

Natürlich, wenn der Körper schmerzt greift man schnell, oft zu schnell, nach Schmerzmitteln aus der Chemieküche der Pharmaindustrie.

Schaut man das aber genauer an, bringen chemische Substanzen gegen Schmerzen schlussendlich mehr Ärger als Schmerzfreiheit. Wir sehen das oft bei Klienten, die einfach dieses Gift-Zeugs weiterschlucken wollen, und so der Körper nie eine Chance hat zu heilen.

Schmerzstillende Mittel sind vor allem deshalb ein Fluch, weil die Betroffenen sich einbilden, wenn der Schmerz verschwunden oder zumindest zurückgegangen sei, habe sich auch die Krankheit in Luft aufgelöst. So sehen sie keinen Grund mehr, selbst etwas gegen ihr Kranksein zu unternehmen. Sie machen daher die alten Fehler wie vorher, welche zu den Schmerzen geführt haben!

Sie lernen so nichts, schlucken einfach weiter täglich, meist sogar mehrere chemische Substanzen gegen Schmerzen auf einmal. Die auftretenden Nebenwirkungen werden wiederum mit chemischen Substanzen behandelt. Ja, so lange, bis eine ernsthafte oder die End-Krankheit (Krebs) auftaucht. Und dann, ja dann wird sowieso alles falsch gemacht und das Leben endet brutal.

Unsere Klienten sind immer überrascht, dass die stärksten Schmerzen in wenigen Tagen komplett verschwinden. Doch das hat nichts mit Wunder zu tun, sondern einfach mit Wissen. Wissen, das jeder sofort umsetzen kann.

Übrigens, die frei verkäuflichen Mittel sind nicht viel harmloser, als die chemischen Substanzen, die von Ihrem Arzt verschrieben werden. So sehen z.B. die Nebenwirkungen aus:

- Herzinfarkt
- Hirnschlag
- Magen-Darm-Beschwerden wie Magenschmerzen, Durchfall und Magengeschwüre
- Kopfschmerzen und andere Schmerzen
- Schläfrigkeit

- Nieren- und Leberprobleme

Sie lesen richtig, viele chemische Substanzen gegen Schmerzen fördern ganz klar weitere Schmerzen. Viele Entzündungshemmer fördern Entzündungen usw.

**In jedem kranken Körper wohnt eine äusserst gesunde Pharmaindustrie!**